

Die Pfarre.

Die alte mit hohem Dach versehene, strohgedeckte Pfarre brannte 1834 ab. Der Neubau entstand 1835.

Pochra.

Rittergut, 5,5 km nordwestlich von Riesa.

Das Herrenhaus ist ein schlichter Bau von 12 Fenstern Front, 4 Fenstern Tiefe mit einem Obergeschoß und Mansardendach. Links vom Flur erhielt sich ein Raum mit Stuckdecke in Linienwerk; dieses zeigt mehrfache Verkröpfungen und viele Kreisteile. Etwa von 1720 bis 1730.

Auf dem Dach ein moderner Dachreiter. Die Haustür anscheinend um 1800 verändert.

Ponickau.

Kirchdorf, 14,5 km nordnordöstlich von Radeburg.

Die Kirche.

Geschichtliches.

An die 1495 bereits genannte Kirche wurde 1589 ein Schiff angebaut und die Kanzel errichtet.

Die Kirche wurde 1705 und 1736 mit einem Kostenaufwand von 182 und 249 Talern „repariert“. An Stelle des kleinen hölzernen mit Schindeln ge-

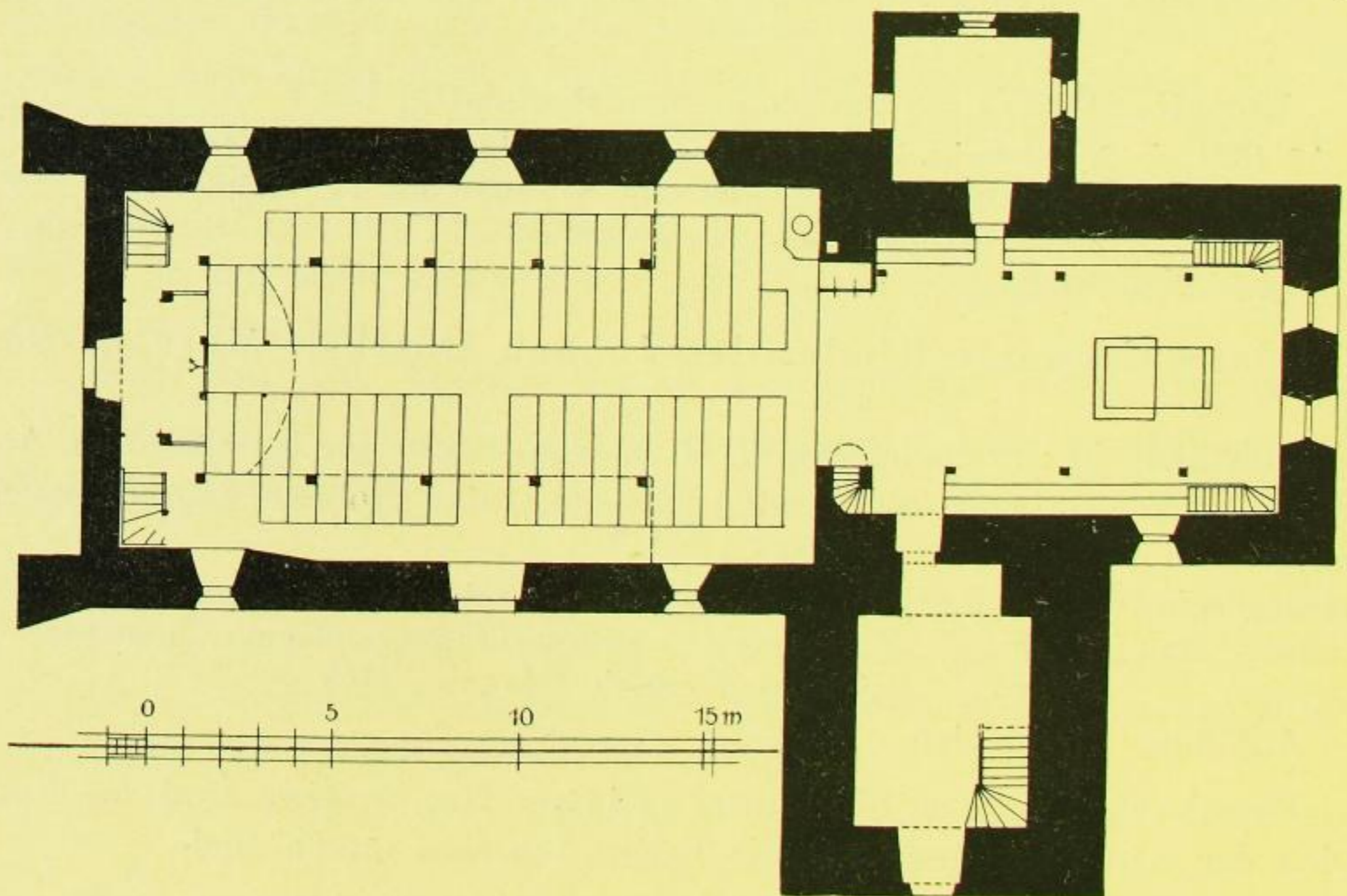


Fig. 272. Ponickau, Kirche, Grundriß, Zustand vor 1912.